

VarioCAM[®] hr head erfüllt Überwachungsauftrag Fahrzeuggebundene Überwachungslösung von InfraTec

Das Jahr 2012 bot den beiden osteuropäischen Ländern Polen und Ukraine einen wichtigen Meilenstein – beide organisierten gemeinsam die UEFA Fußball-Europameisterschaft 2012. Einerseits kommt diesen Großveranstaltungen maximale öffentliche Wahrnehmung zu Gute, andererseits gibt es aber auch viele Aktivitäten im Hintergrund, die in erheblichem Umfang zum Gelingen und reibungslosen Ablauf eines solchen Events beitragen: Sicherheit und Logistik sind zwei Kernthemen, die von den lokalen Behörden bewältigt werden müssen.

Firma AGTES S.A.

Fahrzeuggebundene
Überwachung

InfraTec-Lösung:
VarioCAM[®] hr head 620

Beide Länder haben mehr als 38 Millionen Euro in die Infrastruktur und Transportlogistik investiert, die für diese Großveranstaltung nötig waren. Ein Teil dieser Investitionen enthielt auch Budgets für Sicherheits- und Überwachungsprojekte. Massive Sicherheitsmaßnahmen sind bei solchen Events heutzutage unvermeidlich, da sie immer ein Ziel für terroristische Bedrohung darstellen. In Polen beinhaltete eines der Sicherheitsprojekte eine Reihe fahrzeuggebundener Überwachungslösungen, hauptsächlich zur Sicherung von Anlagen der polnischen Eisenbahn. Sie wurden durch Umbau und Systemintegration in mehreren allradgetriebenen Mercedes Sprinter-Transportern realisiert. Eingebaut wurde hierbei modernstes Video-Überwachungsequipment und entsprechende Aufnahmegereäte. Oberste Priorität hatte zunächst die Integration der umfangreichen Technik in eine fahrbare Plattform, wobei aber auch Komfortgesichtspunkte und Ergonomie für die Anwender berücksichtigt werden mussten.



Fahrzeug mit CCTV-System



CCTV-System mit Wärmebildkamera
VarioCAM[®] hr head 620

Auf einem vom Fahrzeugdach ausgehenden höhenverstellbaren Mast wurde ein CCTV-System mittlerer Reichweite und die Wärmebildkamera VarioCAM[®] hr head 620 auf getrennt steuerbaren Schwenk-Neigelösungen installiert. Die Steuerung erfolgt wahlweise vom großzügig bemessenen Kontrollraum innerhalb des Fahrzeugs oder per externem Fernzugriff. Die Entscheidung zu Gunsten der VarioCAM[®] hr head 620 basierte auf mehreren Faktoren. Ausgestattet mit einem hochmodernen, ungekühlten Mikrobolometer mit (640 x 480) IR-Pixeln erlauben die gelieferten Teleobjektive Personendetektion über mehrere Kilometer hinweg. Durch den Erfahrungsvorsprung, den InfraTec bei der Anwendung dieser Kameratechnologie in industriellen Langzeitüberwachungsprojekten sammeln konnte,

war man in der Lage, Systeme zu konfigurieren, die auch über Monate oder sogar Jahre hinweg unterbrechungsfrei laufen können.

VarioCAM[®] hr head erfüllt Überwachungsauftrag Fahrzeuggebundene Überwachungslösung von InfraTec



Thermografiecamera VarioCAM[®] hr head 620 von InfraTec

Wärmebildkameras, die im langwelligen Infrarotbereich arbeiten (Wellenlänge (7,5 ... 14) μm), sind sehr effizient bei der Entdeckung von Menschen und Fahrzeugen sowohl in totaler Dunkelheit als auch bei Nebel – ohne dass eine zusätzliche Aufhellung nötig ist. Diese Kombination aus passiver Technologie und großer Reichweite unterstützen die Taktik verdeckter Beobachtung sowie Einsatzleitung von Zugriffseinheiten, die von diesen Überwachungsfahrzeugen aus geleitet werden können. Die radiometrisch kalibrierten Systeme gestatten unter anderem auch automatische, mit fein abstimmbaren Temperaturbereichen versehene, autonom laufende Temperaturalarme. Während die Fahrzeuge auf den ersten Blick alles andere als unauffällig aussehen, lässt doch das

gelandegängige Fahrzeugkonzept jederzeit das Abstellen und Parken an strategisch günstigen Beobachtungspunkten nahe Einrichtungen der polnischen Eisenbahn zu.

In Verbindung mit dem InfraTec Softwarepaket IRBIS[®] 3 können Langzeitbeobachtungen aufgezeichnet, überwacht und abgespeichert werden. Während die Software ursprünglich als autonomes System konzipiert wurde, hat man sie im Zuge des Fahrzeugaufbaus in die Gesamt-Softwarelösung integrieren können. Auf diese Weise konnte man eine sehr bedienerfreundliche Beobachtungsoberfläche aufbauen.

Nach der Fußball-Europameisterschaft 2012 wurden die Fahrzeuge nicht in den Ruhestand versetzt – sie sind nun zu einem wichtigen Teil der Schutz-Infrastruktur der polnischen Eisenbahn geworden. Die aktuellen Einsatzgebiete umfassen Schutz gegen Diebstahl von Gütern der Bahn, Dauerüberwachung weiterer strategischer Eisenbahneinrichtungen, Unterstützung lokaler Sicherheitsbehörden und Fahrgastsicherheit.



Personenüberwachung mittels Thermografie



Überwachung eines Bahnhofgeländes

InfraTec hat dieses Projekt zusammen mit dem polnischen Distributionspartner AGTES S.A. aus Warschau umgesetzt.